

Bild-Detail:

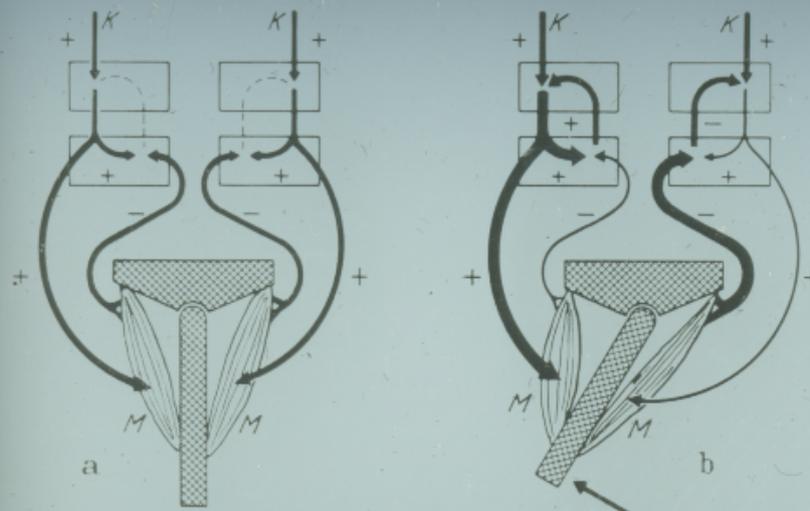


Abb. 10a u. b. Anwendung des Reafferenzprinzips auf zwei antagonistisch an einem Gelenk sitzende Muskeln (M). Das Schema entspricht im einzelnen Abb. 8. In a hält ein dauerndes Kommando (K) die Muskeln in Spannung; in b wird das Glied passiv bewegt (Pfeil) und die Muskelimpulse passen sich der aufgezwungenen Bewegung aktiv an. Erläuterung im Text.

NP 186